



AMTSBLATT

Aktuelle Informationen der Marktgemeinde Jenbach

38. Jahrgang

September 2020

Amtliche Mitteilung

zugestellt durch Post.at

gemeinde@jenbach.at | www.jenbach.at

Die Erneuerung der Tratzbergsiedlung



Foto: Georg Kainrath

Bei der Erneuerung der Tratzbergsiedlung, die in mehreren Bauabschnitten in den nächsten 15 Jahren geplant ist, soll auch wieder ein Nahversorger angesiedelt werden. Außerdem wird für neue Kinderbetreuungseinrichtungen gesorgt.



Liebe Jenbacherinnen, liebe Jenbacher,



Bgm. Dietmar Wallner

ich hoffe, dass trotz der Einschränkungen aufgrund der COVID-19 Pandemie alle die Sommerwochen genießen konnten und gestärkt in den Herbst gehen. Für die SchülerInnen sind die Ferien zu Ende und besonders für die Erstklassler beginnt ein neuer Abschnitt in ihrem jungen Leben. Ich bitte alle Verkehrsteilnehmer um besondere Vorsicht, damit unsere SchulanfängerInnen sicher in die Schule kommen. Außerdem bitte ich alle Eltern, ihre Kinder zu Fuß in die Schule gehen zu lassen. Bewegung tut allen gut und außerdem ist der Schulweg für Kinder eine wichtige Möglichkeit zum Knüpfen sozialer Kontakte untereinander.

Damit die Schülerinnen und Schüler auch in der Volksschule zeitgemäß unterrichtet werden können, wurde über die Ferien die EDV-Verkabelung völlig erneuert und ausgebaut, die Klassen mit Großbildschirmen ausgestattet sowie die entsprechenden Endgeräte für LehrerInnen und SchülerInnen angeschafft. Ca. € 160.000,- wurden dafür investiert.

Eine der Kernaufgaben der Gemeinde ist die Elementarbildung. Diese erfolgt in den Kindergärten und Kinderkrippen. Bei der Erneuerung der Tratzbergsiedlung – diese soll in mehreren Bauabschnitten in den nächsten 15 Jahren erfolgen – ergibt sich für die Gemeinde die Möglichkeit, als Ersatz für den Pfarr- und Gemeindekindergarten eine neue Kinderbetreuungseinrichtung mit 10 Gruppen (8 Kindergarten, 2 Kinderkrippe) zu errichten. Sollten alle erforderlichen Verhandlungen erfolgreich zum Abschluss gebracht werden können, kann bereits im Jahr 2021 mit dem Bau begonnen werden. Die Planungen sehen außerdem vor, dass in der Tratzbergsiedlung wieder ein Nahversorger angesiedelt wird.

Die großen Projekte der kommenden Jahre können natürlich nur umgesetzt werden, wenn die Finanzierung gesichert ist. Dies wird aufgrund der COVID-19 Pandemie und der daraus resultierenden Rückgänge bei den Gemeindeeinnahmen

sowie deutlichen Mehrausgaben, eine der großen Herausforderungen der nächsten Zeit werden.

In unserer Gemeinde gibt es derzeit über 60 Schutzwege (Zebrastreifen). Aufgrund einer Überprüfung durch die Bezirkshauptmannschaft wurde festgestellt, dass viele davon nicht mehr den aktuell gültigen Richtlinien entsprechen. Wenn ein Schutzweg vorhanden ist, besteht die Pflicht, diesen auch zu benutzen. Deshalb muss dort das Überqueren der Straße absolut sicher sein.

Aus diesem Grund werden viele unserer Schutzwege derzeit aufwändig saniert (neue Aufstellflächen, Beleuchtung etc.). Die Marktgemeinde Jenbach investiert dafür heuer € 120.000,- und im kommenden Jahr sind noch einmal € 80.000,- geplant. Schutzwege, die aufgrund bestimmter Umstände, wie zum Beispiel mangelnde Sichtweiten, nicht sanierbar sind, müssen leider entfernt werden.

Der für den Herbst prognostizierte erneute Anstieg der COVID-19 Infektionen stellt bereits jetzt die Durchführbarkeit vieler Veranstaltungen infrage. Als Veranstaltungsbehörde werde ich die Situation in den nächsten Wochen sehr genau beobachten und – falls notwendig – erforderliche Auflagen erteilen.

Ich wünsche Ihnen nun viel Spaß beim Durchblättern des Amtsblattes. Bitte halten Sie außerhalb des eigenen Haushaltes Abstand zu den Mitmenschen und bleiben Sie gesund!

Beste Grüße

Euer Bürgermeister
Dietmar Wallner

Impressum



Amtsblatt der Marktgemeinde Jenbach

Erscheinungsweise 4x jährlich . Herausgeber: Marktgemeinde Jenbach, vertreten durch Bürgermeister Dietmar Wallner.
Anschrift für alle: 6200 Jenbach, Marktgemeindeamt, Südtiroler Platz 2, Tel. 05244-6930 . e-mail: gemeinde@jenbach.at
Blattlinie: Amtliche Mitteilungen und Verlautbarungen
Für den Inhalt beigestellter Artikel ist der jeweils Unterzeichnende verantwortlich.
Satz&Layout: pro arte Werbeagentur - Jenbach

Beschlüsse des Gemeinderates

aus der Sitzung vom 07.07.2020

Verlängerung des mittelfristigen Investitionsprogrammes für die Zillertaler Verkehrsbetriebe AG um ein Jahr, Jahresförderungsbeitrag 2020 € 43.386,00

Jahresförderung
Zillertalbahn

Übernahme einer (anteilmäßigen) Abgangsdeckung für den Sozial- und Gesundheitssprengel Jenbach-Buch-Wiesing für das Kalenderjahr 2019 in der Höhe von € 50.733,44.

Abgangsdeckung
Sozialsprengel

Diverse Auftragsvergaben:

- Anschaffung von 18 Stück PCs samt Zubehör für die Volksschule Jenbach
- Auftrag zur Lieferung eines Personalzeiterfassungs-Systems für die Gemeindeverwaltung
- Auftrag zur Erstellung eines flächendeckenden Lärmgutachtens

Auftragsvergaben

Neuer Integrationskoordinator in Jenbach

Ich heiße Kayahan Kaya und bin seit Juli 2020 der neue Integrationskoordinator der Marktgemeinde Jenbach. Bereits seit 2007 bin ich für die Themen Diversität und Integration in Wörgl und Umgebung zuständig und leite dort die gleichnamige Abteilung beim Verein komm!unity. Ich habe an der Donau Universität Krems das Masterstudium „Migrationsmanagement“ absolviert.

Integration ist ein dynamischer und andauernder Prozess. Mein Ziel ist es, vor Ort in Jenbach nachhaltige Strukturen für dieses komplexe Themenfeld aufzubauen. Als erste Anlauf- und Koordinationsstelle möchte ich mich den Fragen und Herausforderungen der JenbacherInnen rund um

die Themen Zuwanderung und Zusammenleben widmen und gemeinsam praxistaugliche Antworten und Lösungen finden.

Ich freue mich sehr, nun auch in Jenbach tätig zu sein und lade Sie hiermit herzlich ein, mich zu kontaktieren oder gerne auch bei mir in der Anlaufstelle im Marktgemeindeamt vorbeizuschauen. So erreichen Sie mich:

Telefon 0664/88 742 990

E-Mail: integration@jenbach.at

Mehr Information unter:

<https://kommunity.me/integrationsbuero-jenbach>

Kayahan Kaya / Integrationsbeauftragter



Kayahan Kaya, MSc
Integrationsbeauftragter
der MG Jenbach

Neue Leitung des Gemeindekindergartens

Mit Andrea Palaver geht eine mit der Geschichte des Gemeindekindergartens untrennbar verbundene Persönlichkeit in den wohlverdienten Ruhestand. Nachdem Andrea Palaver seit 1989 im Pfarrkindergarten von Jenbach arbeitete, wechselte sie 2000 in den Gemeindekindergarten, wo sie bis jetzt die Geschicke des Kindergartens leitete. "Liebe Andrea, es ist uns ein Anliegen, dir im Namen der Gemeinde und besonders im Namen der vielen Menschen, die du ein Stück weit in deren jungen Jahren begleitet hast, ein herzliches Dankeschön zu sagen, ein Danke für den unermüdlichen Einsatz und die Begeisterung für deine Arbeit mit den Kindern unserer Gemeinde. Wir wünschen dir

für die Zeit in deinem wohlverdienten Ruhestand viel Freude, vor allem aber viel Gesundheit und ein "Rüstig sein" bis ins hohe Alter."

Natürlich steht die Zeit nicht still und es braucht eine neue Leitung im Gemeindekindergarten. Diese haben wir in der bisherigen Stellvertreterin Alexandra Winkler bereits gefunden. Alexandra ist ebenfalls seit 2000 im Gemeindekindergarten tätig und bringt auf Grund ihrer Ausbildung und langen Erfahrung die besten Voraussetzungen für diese verantwortungsvolle und wichtige Aufgabe mit. Wir freuen uns auf eine gute und gedeihliche Zusammenarbeit zum Wohle der uns anvertrauten Kinder.

AL Dr. Wolfgang Astl



Andrea Palaver



sone freiwilligenbörse

„Freiwillig – das verbindet!“



Angela Rainer

Sie erreichen uns:
sone freiwilligenbörse
Angela Rainer
0664/808376020
„freiwilligenboerse@jenbach.at“

Mehr Info unter
www.jenbach.at
oder auf facebook



Das WIR-Frauen Team mit den orangenen Sitzpölstern für AutofahrerInnen



Das Frauen Café im Sommer



Die Plauderstube im Juni im Kolpinghaus

Ich möchte den WIR-Frauen mit ihrem Strick- und Häkeltreff im Kolpingheim ganz herzlich für die **Zurverfügungstellung von Sitzpölstern für AutofahrerInnen** danken, die Leute mitnehmen möchten, die auf der Mitfahrbank sitzen. Leider sind die Sitzaufgaben für das Projekt Mitfahrbank aufgrund der Corona-Situation und den Richtlinien der Covid-19 Verordnung aktuell nicht einsetzbar, aber ich hoffe sehr, dass sie bald Verwendung finden werden. Inzwischen lade ich ein, die orangenen Bänke einfach so zu nutzen, um dort zu verweilen.

Zu Tode gefürchtet ist auch gestorben? Wie soll man Kontakt in Corona Zeiten halten? Kein Kontakt kann auch quälen und vor allem zur Vereinsamung führen. **Deshalb werden die geplanten Veranstaltungen auch durchgeführt.** Dabei ist uns die Gesundheit der BesucherInnen sehr wichtig und aus diesem Grund gibt es Folgendes zu beachten: Wenn Sie an einer Veranstaltung teilnehmen wollen, melden Sie sich bitte telefonisch oder per Mail an. Nehmen Sie Ihren Mundschutz mit, wenn aktuell erforderlich, achten Sie auf den Sicherheitsabstand und benutzen Sie die aufgestellten Händedesinfektionsgeräte. Sollten Sie Ihren Mundschutz vergessen haben, stellen wir Ihnen gerne einen zur Verfügung.

Bei der Firma KWS Schiestl wurde ein **Baby-Elefant für die Marktgemeinde Jenbach** angekauft. Dieser soll klar, aber dezent an den Abstand bei Gemeindeveranstaltungen erinnern. Bleiben wir in Kontakt, aber halten wir uns an die Abstandsregeln. Aus Rücksicht auf die Schwächeren in unserer Gemeinde, aus Rücksicht auf uns selbst. „Wieso gerade ein Elefant?“, wird sich vielleicht

so mancher denken. Ein Babyelefant ist ungefähr einen Meter lang und die sanften Riesen sind auf leisen Sohlen unterwegs und haben viel Feingefühl, denn Elefanten sind Familientiere, die sich gegenseitig trösten. So soll der Elefant auch ein Symbol für Nähe trotz Distanz sein.



Das **Ehrenamt** kann Ihnen helfen, eine **sinnvolle Beschäftigung** zu finden und die kommt auch den älteren SeniorInnen zugute. Zum Beispiel bei Besuchen im Jenbacher Sozialdienst zum Plaudern, Basteln, Kartenspielen etc. Aber Sie können sich auch in diversen sone Projekten einbringen, wo immer wieder Hilfe benötigt wird.

Erinnern möchte ich Sie an das Angebot der **Computeria** oder an den **Smart und Fit Kurs** vom Katholischen Bildungswerk, der am 14. Oktober im Kolpingheim starten wird. Bei diesem dreiteiligen Kurs haben Sie die Möglichkeit, Ihre digitalen Fähigkeiten auszubauen, die gerade in diesen Zeiten immer wichtiger werden.

Angela Rainer / sone freiwilligenbörse

Zivilschutz-Probealarm am 3. Oktober 2020

 Bundesministerium
Inneres



FÜR IHRE SICHERHEIT ZIVILSCHUTZ-PROBEALARM

in ganz Österreich am Samstag, 3. Oktober 2020, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Mit mehr als 8.000 Sirenen sowie über KATWARN Österreich/Austria kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden. Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein **österreichweiter Zivilschutz-Probealarm** durchgeführt.

DIE BEDEUTUNG DER SIRENENSIGNALE:

SIRENENPROBE



15 sec.

WARNUNG

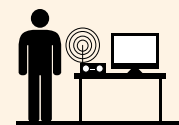


3 min. gleichbleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

Am 3. Oktober nur Probealarm!



ALARM

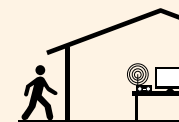


1 min. auf- und abschwellender Heulton

Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

Am 3. Oktober nur Probealarm!



ENTWARNUNG



1 min. gleichbleibender Dauerton

Ende der Gefahr.

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.

Am 3. Oktober nur Probealarm!





Markt- & Schulbücherei jen.buch

Ein etwas anderer Lese-Sommer

Die Markt- und Schulbücherei jen.buch fand sich auch in diesem Sommer in coronabedingt geänderten Situationen. Nichtsdestotrotz wurde versucht, ein spannendes und breites Angebot für Leserinnen und Leser jeden Alters parat zu haben.

Besonders die **Kinder** kamen in diesem Sommer auf ihre Kosten. Bei **drei Veranstaltungen** begeisterte Mirjam vom Blätterwald mit tollen Geschichten und Bastelideen. So wurde einmal der Geburtstag von Pippi Langstrumpf gefeiert, das zweite Mal drehte sich alles um Sonne, Strand und Meer und beim letzten Termin kamen die Monster in „Eine Bücherei zum Gruseln“. Die Kinder und ihre Begleitpersonen waren sehr begeistert von den abwechslungsreichen Vorlese- und Bastelvormittagen. Im Herbst wird es weitere Termine mit Mirjam geben. Genaue Details findet man auf unserer Homepage.

Im Zuge des **Tiroler Geschichten Sommers** konnten **Kinder im Volksschulalter** Lesezeit sammeln – und unsere jungen Leserinnen und Leser waren sehr fleißig. Die ausgemalten Sanduhren im ersten Stock beweisen, wie viele Stunden im Sommer mit Büchern verbracht wurden. Auch die Aktionen „Pflück dir eine Geschichte“ und die Geschichten-Zeit an den Freitagnachmittagen stieß auf reges Interesse.



Die **Jugendlichen** waren mit der „**Read & Win**“ **Aktion** beschäftigt. Diese läuft noch bis 1. November. Alle ausgewählten Bücher können in unserer Bücherei ausgeliehen werden. Mehr Infos darüber gibt es auch auf unserer Homepage.

Seit Kurzem hat die **Markt- und Schulbücherei jen.buch** auch einen **Instagram-Account**. Dort finden sich aktuelle Fotos und wöchentliche



Bei der Veranstaltung „Sommer, Strand und Meer“ ging es in einen Urlaub im Bilderbuch

Buchtipps. Man findet uns auf Instagram unter jen.buch_buecherei und auch unser Facebook-Account buecherei.jen.buch freut sich immer über neue Freunde.

Von **19. bis 25. Oktober** ist wieder die „**Österreich-liest-Woche**“ unter dem Motto Treffpunkt Bibliothek. Bei uns steht diese Woche heuer ganz **im Zeichen der „Dinosaurier“**.



Am Donnerstag, den **22. Oktober 2020** sind alle Leserinnen und Leser eingeladen zu „**Die Giganten der Weltliteratur**“. An einem amüsant kurzweiligen Abend werden wir uns den Klassikern der Literatur auf unkonventionelle Weise annähern und beweisen, dass man vor Goethe, Brecht und Shakespeare keine Angst haben muss.

Für Kinder ab 5 Jahren wird eine Veranstaltung der besonderen Art geboten. Am Samstag, den **24. Oktober 2020 um 13 Uhr kommen Dinos** aus der Urzeit **in unsere Bücherei**. Für beide Veranstaltungen ist eine Anmeldung notwendig. Außerdem behalten wir uns kurzfristige Änderungen aufgrund der aktuellen Corona-Situation vor.

Blieben Sie immer auf dem Laufenden und erfahren Sie die Neuigkeiten auf unserer Homepage unter <http://jenbuch.web-opac.at>. Dort stehen auch die Informationen zu den Veranstaltungen.

Dagmar Knoflach-Haberditz / jen.buch



Matteo und seine Mama Bernadette bastelten ein Monster



Gruselige und nette Monster kamen bei der letzten Kinder-Sommerversammlung zum Vorschein



Die Kinder bastelten selbst eine Pippi Langstrumpf

Eine Geschichte einfach zum Mitnehmen: Das war im Sommer in der Bücherei möglich.

Fotos: Michaela Noll und Dagmar Knoflach-Haberditz

sone seniorenmanagement

seniorenmanagement
sone
soziales netz jenbach

Liebe Seniorinnen und Senioren,
das Café 24 konnte leider nicht wie gewohnt durchgeführt werden, jedoch erfreute uns im Juni nach der coronabedingten Pause auf der Terrasse des Jenbacher Sozialzentrums die Tanzmusik Jenbach, Klaviermusik im Juli erinnerte an Melodien der Jugend und im August hatten wir als „Musikalischen Leckerbissen“ die Familienmusik Peer, die im wahrsten Sinn des Wortes bewegte und einige HeimbewohnerInnen zu Tränen rührte und erfreute. Vielen Dank allen MusikerInnen.



hen kann und wenn ich spüre, wie gut sie aufgehoben und betreut sind.

Bei allen Veranstaltungen, im Büro und bei Hausbesuchen versuche ich mich an die Corona-Abstandsregeln zu halten. Statt des Grußes mit der Hand wird ein Gruß von Herzen kommen.



Es freut mich immer, wenn ich einmal im Monat die SeniorInnen im Jenbacher Sozialzentrum se-

Das Angebot von sone seniorenmanagement, auch die Beratung bezüglich Pflegegeld, Mobiler Hilfsdienste und Hilfsmittel sowie Unterstützung bei der Heimanmeldung etc. ist kostenlos. Gerne begleite ich sie ein Stück weit bei Fragen zu oben genannten Themen aber auch bei allen Fragen des Wohnens und des Alters.



Bitte nutzen Sie auch das Angebot des Angehörigencafés Demenz, wo fachkundige Unterstützung von Mag.^a Alexandra Gassner geboten wird. Ein Spaziergang zum Schaukasten lohnt sich. Herzlichen Dank an alle Freiwilligen für Ihre Unterstützung.

DSA Hanna Hochenwarter



Hanna Hochenwarter
Telefon 05244 6930-69
Mobil 0664 808376050



Mobile Jugendarbeit

in der Marktgemeinde Jenbach

Kostenlos - Vertraulich - Freiwillig

Wir sind seit dem Sommer 2020 in der Marktgemeinde Jenbach unterwegs und wir freuen uns, Dir im öffentlichen Raum zu begegnen und Dich kennenlernen zu dürfen. Wir sind Ansprechpartner für Dich und deine Themen.

Julia Teichmann, BA und **Eva Maria Burgmann, BA** sind Erziehungswissenschaftlerinnen. Beide Jugendarbeiterinnen studieren noch berufsbegleitend an der Universität Innsbruck.





Das ist unser Angebot:

Streetwork

Wir sind im öffentlichen Raum in der Marktgemeinde Jenbach unterwegs, um dich dort zu treffen, wo du bist. So kannst du leicht mit uns Kontakt aufnehmen.

Projekte

Wir unterstützen dich bei der Umsetzung deiner Ideen. Gemeinsam planen wir mit dir Projekte und Aktionen.

Begleitung

Wir begleiten dich zu deinen Terminen bei Behörden, Ämtern, Gericht etc. Wir helfen dir mit Vorbereitungen und unterstützen dich, wo es notwendig ist.

Sprachrohr

Wir setzen uns für dich ein und sind deine Interessensvertretung in Gesellschaft, Politik und

anderen Einrichtungen. Wir vermitteln bei Konflikten und stehen dabei auf deiner Seite.

Beratung

Wir helfen dir bei deinen Fragen, Problemen und Anliegen. Wir stellen auch gerne den Kontakt zu weiteren Einrichtungen für dich her.

Wie erreichst du uns? Telefon 0664/80837 6041

Anlaufstelle

Wir stellen dir unsere Räume zur Verfügung. Bei uns kannst du dir Infos holen, Bewerbungen schreiben, oder einfach nur chillen, spielen und mit uns plaudern.

Wo? Huberstraße 34, 6200 Jenbach

Wann? Freitags 18.00 – 20.00 Uhr

Julia Teichmann und Eva Maria Burgmann / Mobile Jugendarbeit

Das Jenbacher Sozialzentrum

Wir freuen uns Ihnen mitteilen zu können, dass der Mittagstisch und die Cafeteria des JES bis auf weiteres geöffnet haben. Auch Veranstaltungen sind unter Einhaltung der mittlerweile üblichen Rahmenbedingungen anlässlich der Coronavirus-Pandemie wieder möglich: Gottesdienste, Grillen, gemeinsames Eis essen etc.

Unser Ziel war und ist es, eine mögliche Ansteckung von Bewohnerinnen und Bewohnern mit dem Coronavirus zu verhindern. Die zunehmend gelockerten Maßnahmen, beginnend mit Mai, haben im Sozialzentrum, wie bereits erwähnt, eine schrittweise Annäherung an einen Normalzustand herbeigeführt. Die Bewohnerinnen und Bewohner sowie das Personal wurden wiederholt auf das Coronavirus getestet. Bei diesen flächendeckenden Screenings waren alle Tests negativ.

Aufgrund der besorgniserregenden Entwicklung der letzten Zeit sehen wir uns gezwungen, unsere bisherigen Hygienemaßnahmen beizubehalten. Im Bedarfsfall werden diese zum Schutz unserer Bewohnerinnen und Bewohner kurzfristig adaptiert und die Schutzmaßnahmen somit erhöht. Selbstverständlich werden hierbei die gesetz-



lichen Vorgaben eingehalten und die Bewegungsfreiheit der Bewohnerinnen und Bewohner sichergestellt. Leider entsteht hier automatisch ein Widerspruch zu unserem Auftrag, den maximalen Schutz der Bewohnerinnen und Bewohner zu gewährleisten.

Laut Verordnung des Bundesministers für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz ist das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes für Besucher im gesamten Haus verpflichtend.

Händedesinfektion beim Betreten und Verlassen des Jenbacher Sozialzentrums ist ebenso wie das Abstandhalten verpflichtend. Um Kontakte leichter nachvollziehen zu können werden Besucher gebeten, sich im Eingangsbereich in eine Liste einzutragen.

Zur besseren Anschaulichkeit und zur Erinnerung an die Abstandsregeln hat unsere Mitarbeiterin Michelle dankenswerterweise einen Babyelefanten kreiert. An diesem finden unsere Bewohnerinnen und Bewohner sichtlich gefallen und alle werden an das „Abstand halten“ erinnert.

Durch die annähernde Rückkehr zur Normalität für alle, sowie die erhöhte Besucherfrequenz im Jenbacher Sozialzentrum und vermehrten Aktivitäten außerhalb der Einrichtung (Café- und Gasthausbesuche, gemeinsame Zeit im Familienkreis usw.), steigt die Möglichkeit einer Ansteckung mit dem Coronavirus.

Um gegebenenfalls zeitnah geeignete Maßnahmen setzen und somit unsere Bewohnerinnen und Bewohner bestmöglich schützen zu können, bitten wir um Ihre Mithilfe.

Bei Symptomen die auf eine Erkrankung mit Covid-19 hinweisen, bitten wir Sie auf einen Besuch im Jenbacher Sozialzentrum zu verzichten. Sollten Sie nach Ihrem Besuch oder Aufenthalt in unserem Heim erkranken oder der Verdacht einer COVID-19 Infektion bestehen, bitten wir Sie, sich ehestmöglich in unserem Sekretariat unter der Telefonnummer 05244/61711 zu melden.

An dieser Stelle appellieren wir an alle Besucherinnen und Besucher, die Vorgaben und Empfehlungen der Bundesregierung (auch im privaten Umfeld) einzuhalten. Lassen Sie uns gemeinsam bestmöglich versuchen, uns selbst, wie auch unsere Mitmenschen, zu schützen!

Die Gesundheit ist unser höchstes Gut.
Führungsteam JES

Das Jugendzentrum point

Neues im Team

Das europäische Freiwilligenprojekt 2019/2020 ist nun zu Ende. Sowohl das point-Team als auch die Jugendlichen sagen Dir, Simon, Danke für deine aktive und engagierte Unterstützung in den vergangenen zehn Monaten. Du hast uns gelehrt, dass es schön ist, in einer vielfältigen Gesellschaft zu leben, weil man voneinander so viel Neues lernen kann. Wir durften durch dich ein Stück französisches Temperament und Kultur kennenlernen. Pfiati, Simon! Au revoir!

Sommer im point: aktiv, lustig und ereignisvoll

In der warmen Jahreszeit ist der Garten Schauplatz von vielen Aktivitäten. Ob Marshmallows



Lagerfeuer-Vorbereitung

grillen oder Stockbrot am offenen Feuer backen, Lagerfeuer machte immer Spaß! Und während auf unserem kleinen Sportplatz Fußball gespielt wurde, pflegten andere Jugendliche unsere Gemüse-Beete. Karotten, Kartoffel, Kürbisse und Zucchini müssen noch wachsen. Wir freuen uns auf die September-Ernte.

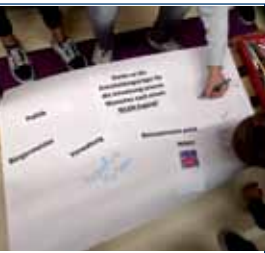


Selbstgemachte Ribiselmarmelade

Die Ribisel wurden schon gepflückt und zu leckerer Marmelade verarbeitet.



Kürbisse und Zucchini



Etwas Neues gelernt: wie wird ein Projekt umgesetzt?

Kickbox-Training mit Matthias Nechi

Draußen war es ebenfalls aufregend! Im Rahmen eines **Kickbox- und Selbstverteidigungstrainings** konnten sich Jugendliche mit dem Kampfsportexperten Matthias Nechi auspowern.



Ein letztes Spiel mit Simon vor der Rückreise nach Frankreich

Wir sind guter Dinge, dass das **nächste Projekt** – der **Bau eines überdachten Fahrradabstellplatzes** am point oder auf dem Hobbyplatz – auch so erfolgreich umgesetzt werden kann. Über achtzig Jenbacher Jugendliche und Erwachsene haben die Petition mit ihrer Unterschrift unterstützt, die von Baris Suludere, einem jungen point-Besucher, ins Leben gerufen wurde.

Es wurde außerdem fleißig **UNO, Tischfußball und Playstation** gespielt und die **Musik** wurde laut aufgedreht.



Tischfußball bleibt ein Hit im point



Präsentation des Projektes „überdachter Fahrradabstellplatz“

Bürgermeister Dietmar Wallner hörte seine selbstbewusste Präsentation im point interessiert an. Zwar muss die Projektidee bis zur Umsetzung noch einige Instanzen und Arbeitsschritte bei der Gemeinde durchlaufen, die Jugendlichen sind aber zuversichtlich, dass ihr Wunsch ernst genommen wird.

Jugendliche feierten auch den **offenen WLAN-Zugang** im Juli. Durch ein selbstgestaltetes Poster lernten sie, dass Projektideen einen langen Prozess durchlaufen und die Umsetzung eine aktive Beteiligung vieler Akteure braucht. Danke an alle, die uns in diesem Prozess begleitet haben!

Wir uns auf einen ereignisvollen Herbst mit Euch! Kati und das point-Team



Sandra

Kati

Simon

Martina

Leonardo

Katholische Pfarrgemeinde

Die vergangenen Wochen und Monate haben uns alle auf eine harte Probe gestellt. Gemeinschaft im Alltag zu leben, gemeinsam zu beten und zu feiern war lange nicht möglich. Am schmerzlichsten mussten das die Angehörigen der im Frühjahr Verstorbenen erfahren, wenn sie sich nur im kleinsten Kreis von ihren Lieben verabschieden konnten.

Soweit es möglich war, bemühten wir uns, mit verschiedenen „Aktionen“ den Kontakt und die Verbindung untereinander nicht abreißen zu lassen - mit Hilfe der zur Verfügung stehenden technischen Möglichkeiten und dank engagierter Mitglieder des Pfarrgemeinderates und der Pfarrgemeinde. Ab Mitte Mai durften wir – unter strengsten Auflagen – wieder Gottesdienste feiern. Viele wussten spätestens zu diesem Zeitpunkt, dass man etwas wertschätzen lernt, wenn es nicht möglich ist oder fehlt. Aus diesem Grund war die Messe am Fronleichnamstag im Garten des Pfarr- und Gemeindegartens trotz fehlender Prozession eine ganz besondere. Das Mitfeiern einiger Bewohner*innen des Sozialzentrums, das Ausrücken von Fahnenabordnungen und einer Abordnung der Musikkapelle verliehen dieser Messe einen ganz besonderen Charakter. In der Pfarrkir-



che wäre sie unter Beachtung der damals gültigen Auflagen nicht möglich gewesen.

Die großen Feste Erstkommunion und Firmung wollen wir in der ersten Oktoberhälfte feiern – vorausgesetzt, dass die Schulen in einen normalen Alltag starten können.

2020 hat uns gezeigt, wie wichtig Gemeinschaft und Solidarität sind.

Mag.^a Monika Singer / für die Pfarre Jenbach



Pfarrer
Wolfgang Meixner

Islamische Glaubensgemeinschaft

Zusammenhalten in der Krise

Die Corona-Krise stellt alle Glaubensgemeinschaften vor große Herausforderungen, so auch die Moschee in Jenbach.

In Jenbach leben ungefähr 1350 Musliminnen und Muslime. Das Opferfest ist der höchste Feiertag im Islam.

Um möglichst vielen Mitgliedern der Glaubensgemeinschaft zumindest ein gemeinsames Gebet zu ermöglichen, ersuchten die Vertreter der Sultan-Ahmet-Moschee, das Morgengebet am Fußballplatz durchführen zu können.

Sowohl der Bürgermeister, wie auch die Vertreter des SK-Jenbach kamen diesem Wunsch entgegen. Ibrahim Bacak, der Obmann der Moschee, bedankte sich mit einem Geschenk bei den beiden Ob-leuten des SK Jenbach für das Entgegenkommen.



So funktioniert ein respektvolles Miteinander. Vielen Dank an den SK Jenbach!

Bgm. Dietmar Wallner

vz.jenbach - September & Oktober 2020



Sept.

VVK für € 23,-

NADJA MALEH
„Hoppala!“

DO 17.09. | 20:00 UHR



Kabarett

VVK für € 25,-

LEO MEIXNERS
„CubaBoarisch 2.0“

DO 24.09. | 20:00 UHR



Konzert

November . Oktober

€ 6,- vorort

BÜHNE ZAPPELFETZN
„Die Wunderblume“

SA 03.10. | 16:00 UHR



Puppentheater

VVK für € 15,-

THE SIR TEENS CLUB 2020
Konzert . Performance . Screening

SA 03.10. | 20:00 UHR



Cross-Over

VVK für € 18,-

MARIA MA TERZETT
Maria Ma . Ulli Bär . Chris Einheller

DO 15.10. | 20:00 UHR



Konzert

VVK für € 18,-

GABRIEL CASTAÑEDA
„Revolutscher - zu den Waffeln“

DO 22.10. | 20:00 UHR



Kabarett

VVK für € 25,-

MARKUS KOSCHUH
„Oben ohne“

FR 06.11. | 20:00 UHR



Kabarett



www.vzjenbach.at

Die Preise verstehen sich inkl. Ticketgebühren.
Kartenvorverkauf über oeticket.com und allen Raiffeisenbanken

Das Kulturprogramm wird
unterstützt von:



Liebe Kultur-Interessierte!

Die unsichere Corona-Entwicklung und mögliche behördlich verordnete Einschränkungen können leider dazu führen, dass Veranstaltungen kurzfristig wieder abgesagt werden müssen. Informiert Euch bitte darüber auf unserer Homepage www.vzjenbach.at

Unterstützt unsere Kulturarbeit und kommt vorbei - wir freuen uns auf Euch!

vz.jenbach - September & Oktober 2020

Kabarett mit Nadja Maleh

So ist das: Hoppalas können lustig oder tragisch sein, fatal oder wurscht. Aber eines haben sie alle gemeinsam: sie sind nur allzu menschlich! Die Königin der satirischen Persiflage beleuchtet

kleine und große, erfundene und wahre Missgeschicke der Menschheitsgeschichte. Wieder einmal begibt sich die preisgekrönte Kabarettistin in ihre multiple Welt von schrägen Frauencharakteren...

Musik zum Zuhören & Mitmachen

Er hat es einfach im Blut: die flotten kubanischen Rhythmen ebenso wie die erdigen bayerischen. Ob Salsa, Son oder Landler - Leo Meixner, ehemaliger Sänger der deutschlandweit gefeierten CubaBoa-

rischen, ist zwar in Bayern daheim, aber durch seine vielen Reisen nach Kuba musikalisch auch dort groß geworden. Er brachte frischen Wind und jungen Einfluss aus Pop und Rap mit auf die Bühne..

Kindertheater

Der Kasperl besucht das vz.jenbach mit dem Stück „Die Wunderblume“. Die Prinzessin ist schon länger krank. Nichts und niemand kann sie heilen.

Kasperl's Bemühungen der Prinzessin zu helfen, führen ihn schließlich in den Zauberwald. Wird er dort das richtige Heilmittel finden?

Re-Imagine Jenbach

KünstlerInnen und MusikerInnen mit Verankerungen in Jenbach und Umgebung präsentieren ihre neuen Programme, reflektieren gemeinsame Vergangenheit, Heimat sowie Erinnerungen und

projizieren perspektivische Skizzen. Synergetisch verwandeln sie das vz.jenbach in einen performativen, rockigen, poppigen und filmischen Abend.

Das Hackbrett...

aus der Volksmusik des Alpenraumes gibt es in ähnlicher Form in vielen Kulturen. Maria Ma hat auf diesem sphärisch klingenden Instrument einen ganz eigenen Stil entwickelt - sie komponiert und

verwebt komplexe Rhythmik mit bizarren Klängen zu einem völlig neuen Hörerlebnis. Sie präsentiert eine musikalische Welt, die nicht den gewohnten Vorstellungen vom Hackbrett entspricht...

Kabarett aus Tirol

Sie sprechen während der Fahrt mit dem Busfahrer? Sie trauen sich ohne 3-Wetter-Taft aus dem Haus und sagen Leberkäse zum Neuburger? Dann geht es Ihnen wie Gabriel Castañeda. Auch in seiner Brust

schlägt das Herz eines Schmalspur-Revoluzzers, oder eben RevoLUTSCHERS, wie er es nennt. Freuen Sie sich auf einen Abend voller bissiger Sozialsatire und fein destilliertem Edelblödsinn!

Ein kabarettistisches Virenschutzprogramm

Wenn die Normalität dem ganz normalen Wahnsinn weicht, kriegt man die Krise – und „Oben ohne“ bekommt wegen eines Virus eine neue Bedeutung: Politiker, die alles richtig machen, Nachbarn, die

sich gegenseitig anzeigen, Erntehelfer und Pflegehelferinnen, die plötzlich systemrelevante HeldInnen sind. Was macht das alles mit uns? Und ist die „alte Normalität“ tatsächlich so erstrebenswert?



Mag.ª (FH)
Martina Mayer

Fotos: Markus Ocvirk

vz.jenbach - sicherer Kulturgenuss und „Kultur-Stempelpass“ für Kinder, Jugendliche & Erwachsene

Im vz.jenbach werden alle Veranstaltungen unter Einhaltung sämtlicher Sicherheitsmaßnahmen stattfinden - die Räume sind groß genug, um großzügig Abstand halten zu können und somit steht einem ungetrübten Kulturgenuss nichts im Weg.

Zur Erinnerung - um den Kulturgenuss zu moderaten Preisen zu gewährleisten, wurde von Mag.ª (FH) Martina Mayer, Programmverantwortliche für das vz.jenbach, der so genannte „Kultur-Stempelpass“ eingeführt. Sammeln Sie Stempel und genießen Sie die 6. Veranstaltung kostenlos im vz.jenbach. Den Stempelpass gibt's direkt bei den Veranstaltungen an der Abendkassa.

Wir freuen uns auf einen vielseitigen, genussvollen Kultur-Hebst mit Euch!
Mag.ª Martina Mayer



freiraum-jenbach

Ausstellung und Konzerte im freiraum-Kulturherbst



Stefan Ramminger
„Fensteröffnung“

Wir freuen uns sehr, im September mit dem Jenbacher **Stefan Ramminger** wieder einen heimischen Künstler auf die freiraum Bühne bringen zu können. Die Ausstellung „**Bilder über Bilder**“ wird am **Freitag, 18. September** um 19 Uhr in der freiraum-Galerie mit einer Vernissage eröffnet.

Lichter, Perspektiven, Spiegelungen und Menschen - mit fotografischen Mitteln fängt Stefan Ramminger die Subjektivität von Augenblicken ein, um im Anschluss daran einen akribischen künstlerischen Transformationsprozess über das Foto bis zum Siebdruck in Gang zu setzen. In seinen Arbeiten bleibt Stefan Ramminger seiner Grundhaltung, seiner Themenfindung und seinem Willen, einer ersten Aufnahme des Augenblicks weitere Dimensionen hinzuzufügen, treu.

Wir bitten Euch, vernünftigerweise genügend Abstand zueinander zu halten - wer sich sicherer fühlt, soll ruhig eine Maske tragen. So sollten auch



Anna Leman Sextett

Konzerte wieder möglich sein - diese werden allerdings im Atelier im 1. Stock stattfinden - hier haben wir mehr Platz - und so kann der Sicherheitsabstand gewahrt bleiben.

Die nächsten Programmpunkte sind:

- **Freitag, 16. Oktober um 20.15 Uhr**
„**Lemansland**“ mit dem Anna Leman Sextett
Konzert in der freiraum-Galerie
- **Donnerstag, 12. November um 20.15 Uhr**
„**Audrey**“ mit dem Pure Desmond
Konzert in der freiraum-Galerie
- **Sonntag, 27. Dezember um 20.15 Uhr**
„**Mia Sieme**“ mit Reinhard Hölzl und Band
Konzert in der freiraum-Galerie

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen und angenehme Kulturabende mit Euch!

Details unter www.freiraum-jenbach.at

Andrea Chvatal / freiraum-jenbach



Maga Monika Singer

Das neue Chronikteam stellt sich vor

Der Aufruf vom September 2019 hat inzwischen „Früchte getragen“. Im Oktober 2019 und im März 2020 haben sich interessierte und engagierte Jenbacher*innen mit mir getroffen. Dabei haben wir bereits – je nach Interesse – genaue Tätigkeitsbereiche festgelegt und Ziele für die kommenden Jahre formuliert. Davon konnte sich auch Bürgermeister Dietmar Wallner überzeugen, bei dem wir uns am 11. August offiziell vorgestellt haben. Am 29. September besuchen wir die Plauderstube, um gemeinsam das „alte Jenbach neu

zu entdecken“.

Wir - Susanne Chvatal, Wolfgang Haberditz, Stefan Haller, Dagmar Knoflach-Haberditz, Josef Lederwasch, Gabi Schaffer und ich - freuen uns schon darauf, die Geschichte Jenbachs nicht nur zu dokumentieren, sondern auch für Sie lebendig zu erhalten.

Mag.^a Monika Singer / für das Chronikteam
archiv@jenbach.at

Telefon 05244/6930-54 Mobil 0664/80837-4070



Josef Lederwasch



Bgm. Dietmar Wallner

Susanne Chvatal

Dagmar Knoflach-Haberditz

Stefan Haller

Wolfgang Haberditz

Gabi Schaffer

Maga Monika Singer

Jenbacher Museum

Unsere Veranstaltungen im Herbst:

Wir achten darauf, dass alle Covid 19 Maßnahmen eingehalten werden: Abstand, Desinfektionsmittel, Besucherzahl... und hoffen, dass alle Veranstaltungen durchgeführt werden können.

Freitag, 25. September um 17.00 Uhr Vernissage der Sonderausstellung „Gottfried Fuetsch, akademischer Bildhauer aus Tirol“

Einige Exponate können auch käuflich erworben werden. Diese Ausstellung ist dann bis zum 19. Dezember zu sehen.



3. bis 10. Oktober ORF Museumszeit im Jenbacher Museum statt der Langen Nacht der Museen

In der ORF Museumszeit-Woche wird der **Eintrittspreis von € 5,- auf € 4,- reduziert**, das gilt für die regulären Öffnungszeiten: Samstag, Montag, Donnerstag, Freitag und Samstag von 14.00 bis 17.00 Uhr

Am Samstag, den 3. Oktober um 16.00 Uhr bieten wir eine **Museumsführung für Erwachsene** und eine **Kinderführung mit Quiz** an, hier **entfällt die Führungspauschale** (Anmeldung erwünscht: Telefon 0664/9517845). Die zwei Sonderausstellungen „Gottfried Fuetsch“ und „Handwerk in Tirol“ sind zu besichtigen.

Samstag, 31. Oktober 2020 von 10.00 bis 17.00 Uhr „Museums-Abschlussfest“ im Festzelt mit Zillertaler Krapfen, Grillwürstln und Kuchenbuffet. Großer Flohmarkt (telefonische Anmeldung unter 0664/9517845).

www.jenbachermuseum.at / info@jenbachermuseum.at
Informationen unter Tel. 0664/9517845

Erika Felkel / Museumsverein

„Hexentanz“ - Foto: Prof. Gottfried Fuetsch



Wasserbehälter der Holzknechte (um 1900) Fotos: Erika Felkel



Ein neues Spielhaus für die Mäusestube

von INNIO Jenbacher zur Verfügung gestellt

Im Sommer 2020 hat die Firma INNIO Jenbacher der privaten Kinderspielgruppe Mäusestube ein neues Spielhaus samt Rutsche zur Verfügung gestellt. Für dieses großzügige Geschenk wollen wir uns auf diesem Weg herzlich bedanken!

Karin Omenitsch / Mäusestube Jenbach



Sozialsprengel Jenbach – Buch – Wiesing



Wir suchen ab sofort

**Dipl. Gesundheits- u. KrankenpflegerIn
oder PflegeassistentIn**

mit einem Beschäftigungsausmaß von mind. 50%

Anforderung: Abgeschlossene Berufsausbildung und Berufspraxis im pflegerischen Bereich, Führerschein B, Selbstständigkeit, Gewissenhaftigkeit und Flexibilität.

Die Entlohnung erfolgt nach dem SWÖ-KV € 2.330,60 brutto (Basis Vollzeit) als diplomierte/r Gesundheits- und KrankenpflegerIn sowie € 2.078,80 brutto (Basis Vollzeit) als PflegeassistentIn, excl. Zulagen, Vordienstzeiten werden bei Nachweis angerechnet.

Wir sind von Montag bis Freitag vormittags unter der **Nummer 05244/63033** erreichbar und stehen für weitere Informationen gerne zur Verfügung.
E-mail: info@sozialsprengel-jenbach.at



Wir suchen ab 1. März 2021

Zivildienstler

Voraussetzung:

- Führerschein B und gute Fahrkenntnisse
- Freude am Umgang mit älteren Menschen

Wenn Ihnen der Umgang mit älteren Menschen Freude macht und Sie ein wenig Zeit in den Dienst der guten Sache stellen können, dann melden Sie sich doch bitte im Sprengelbüro.

Wir sind von Montag bis Freitag vormittags unter der **Nummer 05244/63033** erreichbar und stehen für weitere Informationen gerne zur Verfügung.
E-mail: info@sozialsprengel-jenbach.at

Wir freuen uns über jede Kontaktaufnahme!

Feuerwehr

Eine abwechslungsreiche Zeit liegt hinter uns:

Einsätze

• Am Vormittag des 28. Juni kam es zu einem Verkehrsunfall auf der Kasbachlandesstraße. Ausgelöst wurde der Unfall durch ein missglücktes Überholmanöver bei dem sieben Personen verletzt und drei Fahrzeuge beschädigt wurden. Da zum Glück keine Insassen in den PKWs eingeschlossen waren, beschränkte sich unser Einsatz auf die Aufräumarbeiten.

• In den Morgenstunden des 25. Juli geriet auf der A12 Fahrtrichtung Innsbruck ein geladener LKW auf einem Auflieger in Brand. Der Fahrer konnte am Pannestreifen in Höhe Auffahrt Jenbach anhalten und die Zugmaschine abhängen. Der LKW am Auflieger stand bei Eintreffen der Feuerwehr in Vollbrand und wurde unter schwerem Atemschutz rasch gelöscht. Verletzt wurde niemand.



• Zu einem technischen Einsatz mit Gefahrgutbeteiligung kam es 20. August auf einem Firmengelände in Achenwald. Aus einem Silotank war Stickstoff in unbekannter Menge ausgetreten. Die Feuerwehr Jenbach wurde mit dem Gefahrgutzug zur Unterstützung alarmiert. Nach großräumiger Absperrung des Geländes wurden die Ventile unter schwerem Atemschutz erwärmt, damit der Stickstoffaustritt nahezu eingedämmt werden konnte.



Übungen und Kameradschaft:

Aufgrund der aktuellen Situation und der Corona-bedingten Übungspause im Frühjahr, ließen wir die Sommerpause ausfallen und gestalten abwechselnd Großübungen und kameradschaftliche Aktivitäten für die Mannschaft.

Im Juli forderte ein angenommener Gebäudebrand in der ehemaligen Metzgerei Leitner mit mehreren vermissten Personen die gesamte Mannschaft. Im August war die Übungsannahme einmal ein schwerer Verkehrsunfall mit mehreren Verletzten in der Austraße sowie ein Chlorgasaustritt im Jenbacher Schwimmbad.



Um auch die Kameradschaft in der aktuell recht jungen Mannschaft zu stärken, trafen wir uns zum jährlichen Volleyball Turnier im Freibad Jenbach, zum Boccia Turnier am Plateau und zum Fußballturnier am Sportplatz des SK Jenbach.



Leider musste in diesem Jahr die legendäre FireMania aufgrund von COVID-19 abgesagt werden! Deshalb haben wir uns heuer für einen Feuerwehr internen "FireMania Familientag" entschieden und im kleineren Rahmen, gemeinsam mit den Familienangehörigen unserer Feuerwehrfrauen und -männer sowie einigen geladenen Gästen, einen großartigen Tag verbracht!

Im Juli durften wir unserer Fahnenpatin und Ehrenmitglied Anni Wilfling zu Ihrem 80. Geburtstag gratulieren. Wir danken Anni nochmals herzlich für ihre langjährige Unterstützung und wünschen weiterhin viel Gesundheit!

Alle Details unter www.ffjenbach.at

Mario Dobler & Barbara Gehr/ Freiwillige Feuerwehr Jenbach



Die Bundesmusikkapelle Jenbach

Ein bisschen Musik im Corona-Sommer und ein tolles neues Projekt

Die Maßnahmen im Kampf gegen die Covid-19 Pandemie haben besonders die Musikkapellen des Landes hart getroffen, weil keine Veranstaltungen durchgeführt werden konnten. Nur die **Platzkonzerte an den Donnerstagen** durften unter besonderen Auflagen stattfinden. Die Bundesmusikkapelle Jenbach bedankt sich bei allen treuen Besucherinnen und Besuchern.

Mitte August wurde ein besonderes Projekt vorgestellt: **die neue Bläserklasse**. Freiwillig konnten sich die Kinder der zweiten Klasse Volksschule melden und ein Instrument ihrer Wahl aussuchen. Ab kommendem Schuljahr musizieren die Kinder ohne besondere Vorkenntnisse in einer zusätzlichen Unterrichtsstunde gemeinsam im kleinen Orchester in der Schule unter der Leitung eines Musikschullehrers. Parallel dazu erhalten sie wöchentlich Instrumentalunterricht an der Landesmusikschule. Erfahrungen, die beim Üben da-



heim normalerweise jeder für sich alleine macht, werden in der Gemeinschaft erlebt, jede noch so „trockene“ Musiktheorie wird mit Leben gefüllt und das gemeinsame Musizieren macht nicht nur Spaß, sondern fördert auch gleichzeitig die soziale Toleranz.

Die Kooperation zwischen der Volksschule Jenbach mit Direktorin Monika Kainrath und Lehrerin

Mit Abstand Musikgenuss: Die Platzkonzerte der BMK Jenbach in diesem Sommer

Eva Leitinger, der Landesmusikschule Jenbach-Achental unter der Leitung von Direktor Günter Dibiasi und dem Fachlehrer Adi Hollaus (er wird die Bläserklasse fachmännisch betreuen) und der Bundesmusikkapelle Jenbach mit Obmann Klaus Hirschmugl, Kapellmeister Mario Leitinger und Jugendreferentin Manuela Langebner wurde im Zuge des Platzkonzertes vorgestellt und die Instrumente wurden an die Kinder übergeben. Die BMK Jenbach stellt die Instrumente zur Verfügung. Da nicht jedes Instrument lagernd war, gilt ein besonderer Dank unserem Alt-Bürgermeister Ing. Wolfgang Holub, der einen beträchtlichen Beitrag geleistet und einige der Instrumente gesponsert hat.



Die Kinder der Bläserklasse erhielten ihre Musikinstrumente

horn. Am Ende der Ausbildung sollen die Kinder der Bläserklasse in die BMK Jenbach aufgenommen werden. Die Musikantinnen und Musikanten wünschen viel Spaß und Erfolg.

Ebenso wurden an diesem Abend die Junior-Leistungsabzeichen verliehen. Jugendreferentin Manuela Langebner und Jugendorchester-Kapellmeisterin Lisa Hirschmugl überreichten die Abzeichen an Sarah Steinlechner, Lara Hinteregger und Immanuel Gamweger. Wir gratulieren herzlich!

Abschließend noch ein Hinweis für den Herbst. Am 21. November 2020 soll um 20.30 Uhr das Cäcilienkonzert im Veranstaltungszentrum Jenbach stattfinden. Alle Freunde der Bundesmusikkapelle Jenbach sind herzlich dazu eingeladen. Je nach aktueller Corona-Situation kann sich das Konzert jedoch auch verschieben. Aktuelle Informationen finden Sie unter www.musikkapelle-jenbach.tirol oder unter www.facebook.com/bmkjenbach

Dagmar Knoflach / Pressebetreuerin BMK Jenbach



Sarah, Lara und Immanuel erhielten das Junior-Leistungsabzeichen von Manuela Langebner und Lisa Hirschmugl überreicht

Die Kinder der Bläserklasse sind Ida Weber (Querflöte), Melissa Scheitnagl (Querflöte), Derin Yildirim (Klarinette), Leo Starcevic (Saxofon), Theo Steinberger (Trompete), Paul Aigner (Waldhorn), Moritz Loske (Klarinette) und Jonathan Kirnbauer (Schlagwerk). Außerdem haben sich Volksschuldirektorin Monika Kainrath und Lehrerin Eva Leitinger bereit erklärt, ebenfalls ein neues Instrument zu lernen, Monika die Tuba und Eva das Tenor-

Deutschkurse in Jenbach

Möchtest du besser Deutsch sprechen?
Musst du die A2 Integrationsprüfung ablegen?

Wir helfen dir dabei!

Die **GemNova Akademie** startet Ende September neue Deutschkurse in Jenbach (Kolpinghaus). Wir organisieren A1, A2 und B1 Kurse am Vormittag und/oder am Abend. Die Kurse dauern 10 Wochen lang und finden 2x pro Woche statt. Die Kurse kosten € 290,- mit der Möglichkeit zur Ratenzahlung. Unser Team unterstützt dich auch bei den Förderungen, daher zur Anmeldung bitte einen Versicherungsdatenauszug mitbringen.

Bei Bedarf organisieren wir auch ÖSD A2 Integrationsprüfungen in Jenbach.

Persönliche Anmeldetermine im Kolpinghaus Jenbach, Herbert-von-Pichler-Straße 5a:

08. September 2020 (Dienstag) 09.00 – 11.00 Uhr
09. September 2020 (Mittwoch) 18.00 – 20.00 Uhr
22. September 2020 (Dienstag) 09.00 – 11.00 Uhr
23. September 2020 (Mittwoch) 18.00 – 20.00 Uhr

Weitere Informationen:

Monika Kopp
E-Mail: m.kopp@gemnova.at
Telefon: +43 660/69 43 911

3.500ster Schüler an der PTS Jenbach

Trotz Corona-Krise gelungene Berufsvorbereitung

Besonders erfreulich war im vergangenen Schuljahr für Direktor Troger und sein Team die stark gestiegene Schülerzahl. Mit 60 SchülerInnen aus den sechs Sprengelgemeinden lag man um einiges über dem zuletzt gewohnten Schnitt von ca. 50 Jugendlichen. Der Weg über die PTS in die Lehre scheint wieder attraktiver geworden zu sein.

Mit intensivierten Kontakten zur Berufswelt und zu Lehrlingsbetrieben erleichterte man den Polytechnikern das Finden einer Lehrstelle und den Sprung in die Erwerbstätigkeit sehr.

Exkursionen zu 10 Lehrbetrieben und Infovorträge von über 20 regionalen lehrlingsausbildenden Firmen an der Schule boten viele nützliche Infos und Kontaktmöglichkeiten. Zwei Schnupperwochen und individuelle Schnuppertage bzw. Besuche bei AMS, Wirtschaftskammer, AK und dem Tag der Lehre am Innsbrucker Messegelände bzw. nicht zuletzt die intensive Betreuung durch das Jugendcoaching zeigten Wirkung.

Das achtköpfige LehrerInnenteam durfte sich freuen, dass alle SchülerInnen am Schulschluss



eine Lehrstelle (ca. 90%) oder einen Platz in einer weiterführenden Schule gefunden haben.

Acht SchülerInnen schlossen das Schuljahr mit ausgezeichnetem Erfolg ab, so auch die Schülerin des Jahres Daniela Reißbacher und der Schüler des Jahres Johannes Mühlbacher, beide aus Buch. Filip Dimitraskovic (guter Gesamterfolg) aus Jenbach erhielt als 3.500ster Schüler an der PTS seit der Gründung 1966 ebenfalls einen Geschenkutschein.

Dir. Wolfgang Troger / PTS Jenbach

*Die stolze Klassen-
vorständin Claudia
Schellhorn mit der
Schülerin des Jahres
Daniela Reißbacher und
dem 3.500sten Schüler
Filip Dimitraskovic*

Volkshochschule Jenbach

Mit Schulanfang haben einige Kurse begonnen, bis Anfang Dezember fangen laufend weitere an, und es gibt viele Einzelveranstaltungen wie **Halloween-Cupcakes für Kinder**, **Korbflechten** oder **Ernährungsworkshops**. Wie immer sind viele altbewährte Sport- und Bewegungskurse im Programm. Für Pilates-Interessierte, die lieber zu Hause üben möchten, gibt es ab 7. Oktober eine Besonderheit: unseren ersten **Pilates-Online-Kurs**. Vielen Dank an unsere Kursleiterin Alexandra Egermann, die sich dazu bereit erklärt hat! Sichern Sie sich schnell einen Platz, wir haben uns auch online bewusst für eine kleine Gruppe entschieden. Am 5. November findet erstmals auch unser **Erziehungsworkshop zum Thema „Grenzen setzen“** für Eltern von Kleinkindern bis zu vier Jahren online statt. Alle anderen Kurse sind wie gewohnt als Präsenzkurse geplant. Sollten es steigende Covid19-Infektionszahlen nötig machen, sind unsere Kursleitenden bemüht (natürlich in enger Absprache mit den TeilnehmerInnen und Teilnehmern – es wird niemand dazu verpflichtet), die Kurse weiterzuführen. Wir verwenden dafür das Videokon-



ferenztool Zoom. Alles, was Sie benötigen, um an unseren Online-Kursen teilzunehmen, ist ein internetfähiges Gerät (z. B. PC/Mac, Laptop, Tablet oder Smartphone) mit einem aktuellen Browser. Wir bauen allerdings auf die Hygiene-Disziplin unserer TeilnehmerInnen, um unsere KursleiterInnen zu unterstützen: Hände, Matten und Geräte desinfizieren sowie zwei Meter Abstand zu anderen Personen halten. Mit ein bisschen Glück und den Vorsichtsmaßnahmen können hoffentlich alle Kurse planmäßig abgehalten werden.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und uns allen einen guten Start in den Herbst.

Barbara Reinmüller / VHS Jenbach



Barbara Reinmüller

*Infos und Buchungen:
Online: www.vhs-tirol.at/jenbach
Mail: jenbach@vhs-tirol.at
Tel. 0664/73 555 100
(keine geregelten
Bürozeiten - wir rufen
gerne zurück!)
Facebook: Volkshoch-
schule Jenbach*



Naturpark Karwendel

Das Karwendelbüchlein - ein gemeinsames Projekt der Naturparkschulen



Der Alpenbock

Auf Initiative der Innsbrucker Künstlerin Beatrix Weger kreierten die sechs Naturparkschulen in den Karwendelgemeinden ein Karwendelbüchlein für große und kleine Kinder. Darin stellen die SchülerInnen selbst 15 typische Tier- und Pflanzenarten mit Geschichten und Rätseln vor. Gemeinsam mit den farbgewaltigen Bildern der Künstlerin entstand ein einzigartiges Büchlein. „Ich bin wirklich stolz auf das erste gemeinsame Projekt aller sechs Naturparkschulen, welches die Schönheit der Vielfalt der Lebensräume und Arten des Naturparks beeindruckend widerspiegelt“, zeigt sich Obmann Josef Hausberger sichtlich angetan.

Das erste gemeinsame Projekt

Die sechs Naturparkschulen in den Gemeinden Vomp, Eben am Achensee, Absam und Scharnitz sind ein wesentlicher Teil der Umweltbildung im Naturpark Karwendel. Ein Großteil der Aktivitäten findet in direkter Zusammenarbeit zwischen Naturpark und der jeweiligen Schule statt. Mit dem gemeinsamen Karwendelbüchlein gelang es erstmals schulübergreifend und coronabedingt - auch nur virtuell - gemeinsam an einem Projekt zu arbeiten.

Über die Künstlerin

Beatrix Weger bringt mit ihren Ölpastell-Bildern die Natur zum Leuchten. Nach ihrem Kinderführer und Ausmalbuch für den Innsbrucker Alpenzoo lädt sie nun kleine und große Naturforscher ein, die Schönheiten der einzigartigen Bergwelt des Karwendel zu entdecken. Die langjährige Erfahrung der Kunsterzieherin in ihrer Arbeit mit Kindern und Auslandsjahre in Zentralamerika prägen



die Arbeiten. Buntheit und Symbolsprache latein-amerikanischer Volkskunst kombiniert die Künstlerin mit ihrer unverwechselbaren Form- und Farbgebung. Die Bilder zeigen die bunte Vielfalt von Tieren und Pflanzen und schulen den Blick für das Detail und das scheinbar Unscheinbare.

Karwendelbüchlein – 48 Seiten bunte Vielfalt

Geordnet nach den Lebensräumen „Wasser“, „Wald“, „Almen“, „Gebirge“ werden jeweils drei besondere Tier- bzw. Pflanzarten portraitiert. Jede Art wird mit einem Bild der Künstlerin dargestellt und mit Skizzen und Texten der SchülerInnen komplettiert. Insgesamt umfasst das Karwendelbüchlein im A5 Format 48 Seiten und ist für € 5,- in den Besucherzentren oder über www.karwendel.org erhältlich. Der Naturpark Karwendel möchte sich dafür ganz herzlich bei den LehrerInnen und SchülerInnen für den Einsatz bedanken.

Das Projekt wurde dankenswerter Weise vom Land Tirol/Abteilung Umweltschutz gefördert.



Neue Firma

Fußwohl - Podologische Fußpflege, Maniküre
Petra Hölzl
Schalserstraße 54 / 6200 Jenbach

Telefon +43 676 3542014
E-Mail: fusspflege.hoelzl@gmx.at
www.fusspflege-hoelzl.at

Goldene und diamantene Hochzeiten

Ein "Diamantenes" und sechs "Goldene" Hochzeitspaare wurden von Bürgermeister Dietmar Wallner in den Kleinen Saal des VZ Jenbach geladen. Der Bürgermeister gratulierte mit einem Gemeindepräsident und Bezirkshauptmann Dr. Michael Brandl überreichte die Ehrengabezuwendung im Auftrag des Landeshauptmannes.

Beglückwünscht zur "Diamantenen" Hochzeit wurden:

Erika und Herbert Leitner

Beglückwünscht zur "Goldenen" Hochzeit wurden:

Gabriele und Willibald Hebein
 Elfriede und Hans-Peter Rupprechter
 Margit und Helmut Klocker
 Margit und Ernst Digruber
 Mag.phil. Isolde und DI Manfred Eberharter
 Paula und Franz Anfang
 Wir gratulieren herzlich.

Beate Widner / MG Jenbach



Silberregion Karwendel

Einladung zur Vollversammlung

Sehr geehrte Mitglieder,

wir möchten Sie herzlich zu unserer diesjährigen Vollversammlung einladen.

Diese findet am Donnerstag, den 15. Oktober 2020 im Rathauskeller der Gemeinde Terfens statt. Der Beginn ist um 19.00 Uhr (Achtung! Keine Wartefrist)

Tagesordnung

1. Eröffnung der Vollversammlung durch den Obmann und Feststellung der Beschlussfähigkeit.
2. Geschäftsbericht 2020
 - a. Tätigkeitsbericht des Aufsichtsratsvorsitzenden Andreas Mair
 - b. Jahresbericht des Obmannes Andreas Jenewein
 - c. Bericht der Geschäftsführerin Elisabeth Frontull, BA zum Tourismusjahr 2020 und Vorschau auf 2021

3. Jahresabschluss 2019
 - a. Bericht des Obmannes Andreas Jenewein zum Jahresabschluss 2019 und zum Abschlussbericht des Wirtschaftsprüfers
 - b. Genehmigung des Jahresabschlusses 2019
 - c. Entlastung des Vorstandes und des Aufsichtsrates
4. Allfälliges

Zur Abstimmung in der Vollversammlung dürfen nur Angelegenheiten gebracht werden, die auf der Tagesordnung stehen.

Als Obmann würde es mich sehr freuen, Sie bei der Vollversammlung begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen

Andreas Jenewein
 Obmann Tourismusverband Silberregion Karwendel



Wir gratulieren

Lisa Kaltenecker, zur Magistra des Rechts der Wirtschaft
Daniel Göller, BSc zum Master of Science (MSc) Accounting, Auditing and Taxation

Sprechtage

Notar: Zu folgendem Termin führt Notar Mag. Ernst Moser im Sitzungssaal der Marktgemeinde Jenbach eine Sprechstunde durch:
Di., 6. Oktober 2020 von 17.00 bis 18.00 Uhr - keine Voranmeldung erforderlich.

ÖBB Rail&Drive Carsharing

jetzt auch am Bahnhof Jenbach



Es freut uns, allen JenbacherInnen seit 15. Juli 2020 auch ein Carsharing am Bahnhof anbieten zu können. Betreiber ist die ÖBB und die beiden Autos, ein VW Golf Variant und ein VW Tiguan Allrad, können natürlich auch von Nicht-Bahnkunden für ein Businessmeeting, einen Wochenendausflug oder auch für einen kurzen Einkauf gemietet werden.

Die Registrierung und die Buchung erfolgen über die Website www.railanddrive.at. Sie erhalten dann eine Kundenkarte, mit welcher das Auto geöffnet und versperrt wird. Der Schlüssel befindet sich bereits im Fahrzeug und es gibt für die Dauer der Buchung keine Kilometerbeschränkung.

Am Wochenende kostet z.B. der VW Golf Variant € 1,90 pro Stunde zuzüglich € 0,19 pro gefahrenem Kilometer. Laut einer Studie des VCÖ fahren Österreicher durchschnittlich 38 km pro Tag mit dem Hauptauto und nur 23 km mit dem Zweitwa-



gen. Hier könnte die Möglichkeit des Carsharing oftmals die weitaus günstigere Variante als der Zweit- oder Erstwagen sein.

Ing. Mario Huber / Umweltberater MG Jenbach

+++ Redaktionsschluss für das nächste Amtsblatt: 3. November 2020 um 16.00 Uhr +++
(voraussichtlicher Erscheinungstermin 27. November 2020)

Information zur Bereitstellung der Unterlagen:

Bilder: Grundsätzlich unbearbeitet und einzeln als JPG-Datei gespeichert; auf keinen Fall in eine Word-Datei eingebettet, solche Bilder können nicht gedruckt werden!

Texte: Einfache Word-Texte ohne besondere Formatierungen (Spalten, Kästchen usw.); auch Bildtexte angeben
Text und Bilder bitte gemeinsam in einem E-Mail an „gemeinde@jenbach.at“ oder „widner@jenbach.at“.

Für die Texte sind die jeweiligen Verfasser selbst verantwortlich, deshalb bitten wir Sie, Ihre Texte sowohl inhaltlich als auch sprachlich zu überprüfen. Sollten Sie Fragen haben oder Hilfe in der Aufbereitung der Unterlagen benötigen, kontaktieren Sie uns unter der Telefonnummer 6930, wir stehen Ihnen gerne zur Verfügung!

Kultour periodisch

Datum	Veranstaltung	Ort	Veranstalter	Zeit
jeden Di	Weight Watchers	Postgebäude, 2. Stock Südtiroler Platz 3	Weight Watchers	19.00
jeden Do	Dart-Training - Tipps & Tricks	Schalslerstraße 11	Cafe-Bar MEMORY	19.00
jeden 2. und 3. Di im Monat	Mütter - Elternberatung	sone freiwilligenbörse Huberstraße 34a		09.00 - 11.00
jeden 1. Di im Monat	"Verstrickt - Weiterstricken" Offene Handarbeitsrunde	Kolpinghaus	Wir Frauen-Team	09.00 - 11.00
von 25.04. bis 31.10.	Jenbacher Museum - Öffnungszeiten: jeden Mo., Do., Fr. und Sa. von 14 bis 17 Uhr, für Gruppen ab 10 Personen nach Anmeldung jederzeit. Telefon 0664/95 17 845 / info@jenbachermuseum.at / www.jenbachermuseum.at			

Kultour im Bild . September



11.09. "A dancing shape" . freiraum



17.09. "Hoppala" mit Nadja Maleh . vz.jenbach



24.09. Cubaboarisch 2.0 . vz.jenbach

Kultour . Vorschau . November

- 06.11. Markus Koschuh "Oben Ohne" - Kabarett im vz.jenbach
- 12.11. "Audrey" mit Pure Desmond - Jazz im freiraum-Atelier
- 15.11. Clownduo Poldoni - Kunderveranstaltung im vz.jenbach
- 21.11. Cäcilienkonzert der BMK Jenbach im vz.jenbach
- 24.11. Cafe 24 im Jenbacher Sozialzentrum
- 24.11. Plauderstube "Hildegard von Bingen" mit Hanni Vorhofer
- 26.11. "Zimt-Stern-Hagel-Voll" Kabarett m. Uli Brée & Markus Linder
- 28./29.11. Jenbacher Krippenausstellung 2020 im vz.jenbach



Vorschau Kurse VHS Jenbach . Oktober

Info: 0664/73555100 - www.vhs-tirol.at/jenbach

- am 03.11. Upcycling - Tasche aus Kaffeeverp. 19.00 - 21.00 Uhr
- am 05.11. Erziehung: Grenzen setzen – online 19.30 - 21.30 Uhr
- am 07.11. Spiele mit allen Sinnen
für Kinder von 6 bis 10 Jahren 14.00 - 17.00 Uhr
- am 13.11. Kräuterwissen für die Haut 19.00 - 21.30 Uhr
- am 24.11. Weihnachtskekse dekorieren 19.00 - 21.30 Uhr
- am 26.11. Kräuterwissen Teil 2 19.00 - 21.30 Uhr

☒ Sonn- & Feiertagsdienste Ärzte . Apotheken

- Notdienste** **Ärzte** von 10.00 - 11.00 Uhr
Apotheken von 10.00 - 12.00 Uhr
- 03./04.10.** Dr. Gudrun **Radacher**, Wiesing 19, ☎ 62067
Karwendel-Apotheke
- 10.-11.10.** Dr. Gudrun **Krois-Walder**, Schalslerstr. 4a, ☎ 62085
Achensee-Apotheke
- 17./18.10.** Dr. Manfred **Oberwinkler**, Kirchgasse 3a, ☎ 64433
Achensee-Apotheke
- 24./25.10.** Dr. Andreas **Eliskases**, Austraße 30/1. OG, ☎ 62256
Karwendel-Apotheke
- 26.10.** Dr. Andreas **Eliskases**, Austraße 30/1. OG, ☎ 62256
Karwendel-Apotheke
- 31.10. /01.11.** Dr. Ina **Wimmer**, Achenseestraße 66 / 1. OG, ☎ 20540
Achensee-Apotheke



Öffnungszeiten . Apotheken

Karwendel-Apotheke:

Mo - Fr von 08.00 - 18.30 Uhr | Sa 08.00 - 12.30 Uhr

Achensee-Apotheke:

Mo - Fr von 08.00 - 12.30 & 15.00 - 19.00 Uhr | Sa 08.00 - 12.30 Uhr

Easy-Apotheke:

Mo - Fr von 08.00 - 18.30 Uhr | Sa 08.00 - 12.30 Uhr

Rufnummer **Sprengelarzt:** ☎ +43 664/2221440

Hausärztlicher **Nachtbereitschaftsdienst:** ☎ 141

Mo - Fr von 19.00 - 07.00 Uhr

Impressum: Jenbach **Kultour** ist ein monatlich erscheinender Veranstaltungskalender der Marktgemeinde Jenbach. Alle Veranstaltungen müssen öffentlich zugänglich und bis zum **15. des Vormonats** im Online-Kalender der Marktgemeinde Jenbach unter www.jenbach.at eingetragen sein. Für die Vollständigkeit bzw. Richtigkeit wird keine Garantie übernommen. Für den **Inhalt verantwortlich:** Marktgemeinde Jenbach mit Bürgermeister Dietmar Wallner. **Konzeption & Grafik** durch pro arte Werbeagentur

Amtliche Mitteilung!
Zugestellt durch Post.at
Erscheinungsort Jenbach



Oktober 2020

MONAT OKTOBER . NOVEMBER . DEZEMBER . JÄNNER . FEBER . MÄRZ . APRIL . MAI . JUNI . JULI . AUGUST . SEPTEMBER

Datum	Veranstaltung	Ort	Veranstalter	Zeit	Eintritt
Sa 03.10.	Puppenbühne Zappelfetzn "Die Wunderblume" Kasperltheater für Kinder	vz.jenbach	Marktgemeinde Jenbach	16.00	6,-
Sa 03.10.	Meisterschaftsheimspiel SK Jenbach : SV Weerberg	Fußballplatz Innstraße 3	SK Jenbach	17.00	5,-
Sa 03.10.	Sir Teens Club 2020 Konzerte, Performances	vz.jenbach	Marktgemeinde Jenbach	20.00	15,-
So 04.10.	Oktoberfest der Bundesmusikkapelle Jenbach	vz.jenbach Musikpavillon	Bundesmusikkapelle Jenbach	11.00	frei
Sa 10.10.	Meisterschaftsheimspiel SK Jenbach : FC Kramsach/Brandenberg	Fußballplatz Innstraße 3	SK Jenbach	17.00	5,-
Do 15.10.	Maria Ma Terzett Das Hackbrett einmal anders	vz.jenbach	Marktgemeinde Jenbach	20.00	18,-
Fr 16.10.	"Lemansland" Jazz im freiraum-Atelier mit Anna Leman Sextett NUR gegen Voranmeldung Kann Corona-bedingt abgesagt werden	freiraum Jenbach Achenseestraße 59 0699 / 12 36 97 29 kunst@freiraum-jenbach.at	freiraum Jenbach www.freiraum-jenbach.at	20.15	VVK 18,-
Di 20.10.	Angehörigencafé Demenz "Beispiele für krankheitsbedingte psychische Veränderungen"	Sozialhaus 1. OG Tratzbergstraße 12	sone seniorenmanagement	09.00 - 10.30	frei
Do 22.10.	"Revolutscher - zu den Waffeln" Kabarett mit Gabriel Castañeda	vz.jenbach	Marktgemeinde Jenbach	20.00	18,-
Sa 24.10.	Cafe 24 für alle Seniorinnen & Senioren mit 24h-Hilfe	Jenbacher Sozialzentrum Bräufeldweg 22	sone seniorenmanagement	15.00 - 16.00	frei
Sa 24.10.	Meisterschaftsheimspiel SK Jenbach : SV Westendorf	Fußballplatz Innstraße 3	SK Jenbach	17.00	5,-
Fr 30.10.	Bücherflohmarkt Preis pro kg Bücher: € 1,50	Achenseestraße 31	jen.buch	16.00 - 19.00	frei
Sa 31.10.	Saisonabschlußfest Jenbacher Museum	Museum Jenbach Achenseestraße 21	Museum Jenbach	10.00 - 17.00	frei
Di 27.10.	Plauderstube: „Meine Zeit als Augenarzt in Jenbach“ mit Dr. Hanspeter Neuner	Kolpinghaus Herbert-v.-Pichler-Straße 5a	sone freiwilligenbörse	15.00 - 17.00	frei

Die unsichere Corona-Entwicklung und mögliche behördlich verordnete Einschränkungen können leider dazu führen, dass Veranstaltungen kurzfristig wieder abgesagt werden müssen. Informiert Euch bitte darüber auf der Homepage des entsprechenden Veranstalters.